



AfD Fraktion Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

Fraktionsvorsitz: Klaus Gagel

Fraktionsgeschäftsführung: Christian Kessner

Bankverbindung: vr-bank Untertaunus

IBAN: DE52 5109 1700 0010 7721 17

Taunusstein, den 12.05.2020

Herrn
Kreistagsvorsitzender
Klaus Peter Willsch
c/o Sitzungsdienst Harald Rubel
Email: harald.rubel@rheingau-taunus.de

10/20

12/05

Antrag der AfD-Fraktion zur KT-Sitzung am 09.06.2020

Ausstieg zur City-Bahn einleiten

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Kreistag stellt fest, dass die Nutzen-/Kosten-Rechnungen zur City-Bahn angesichts pandemiepolitischer Maßnahmen, die dauerhaft und für lange Zeit in Kraft sein werden, nicht mehr als realistisch eingestuft werden können.
2. Der Kreistag stellt fest, dass die Nutzen-/Kosten-Rechnungen zur City-Bahn angesichts der stark gestiegenen Kosten im Bausektor nicht mehr auf der Basis der Preisstände des Jahres 2016 kalkuliert werden können.
3. Der Kreistag stellt des Weiteren fest, dass die Corona-Pandemie zu erheblichen Einnahmeverlusten der öffentlichen Haushalte führen werden, die ungedeckt sind.
4. Der Kreistag beschließt, sämtliche Weiterführungen von Planungen zur City-Bahn sofort einzustellen.
5. Der Kreistag bittet den Kreisausschuss zu prüfen, unter welchen Bedingungen und mit welchem finanziellen Ergebnis ein Ausstieg aus der City-Bahn Planungsgesellschaft möglich ist.

Begründung:

Angesichts der CoVid-19-Pandemie, die erhebliche dauerhafte Veränderungen im sozialen Verhalten der Menschen untereinander (z.B. Abstandsregeln) bringen wird, sind sämtliche Berechnungen des Nutzen-/Kosten Faktors für die City-Bahn hinfällig.

Die vermutlich längerfristig in Kraft bleibenden Abstandsregeln bedeuten also einen empfindlichen Effizienzverlust, der sich proportional im N/K-Faktor bemerkbar macht.

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheingautanus

Internet: www.afd-rtk.de



Beispielsweise werden einzelne Züge schon allein aufgrund von Abstandsregeln keine 240 Fahrgäste auf einmal transportieren können, weil der Platz nicht ausreichend ist.

Bereits ab einem durchschnittlichen Kapazitätsverlust von 33% fällt der N-/K-Faktor unter 1.

Damit ist die Basis für die Realisierung des Projekts entzogen.

Hinzu kommt, dass die öffentlichen Haushalte unter erheblichem finanziellen Druck aufgrund von Einnahmeverlusten (drastisch sinkendes Steueraufkommen) stehen werden. Der Rheingau-Taunus-Kreis wird sich -wie auch alle anderen öffentlichen Haushalte, von deren Zuschüssen der RTK abhängig ist- das finanzielle Abenteuer einer wenig effizienten Straßenbahn einfach nicht mehr leisten können.

Ein kurzfristiges Arbeitsmoratorium an der Planung zur City-Bahn ist daher geboten. Auch muss durch eine Aktualisierung der bisherigen Daten auf den Preisstand 2020 ein klareres und reelleres Bild auf die Kosten erlangt werden.

Ein längerfristiger Komplett-Ausstieg ist abhängig von weiteren Prüfungen und weiteren Ergebnissen bzw. Entwicklungen ernsthaft in Erwägung zu ziehen.

Gez. Klaus Gagel

Fraktionsvorsitzender

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheingautاونus

Internet: www.afd-rtk.de